



# Jahresbericht zum 30. September 2016

## **Uni**Institutional EM Corporate Bonds 2017

Verwaltungsgesellschaft:  
Union Investment Luxembourg S.A.

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Uninstitutional EM Corporate Bonds 2017	5
Anlagepolitik	5
Wertentwicklung des Fonds	5
Geografische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	7
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Veränderung des Fondsvermögens	7
Aufwands- und Ertragsrechnung	7
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	7
Vermögensaufstellung	8
Devisenkurse	9
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	9
Ergänzende Angaben gemäß ESMA-Leitlinien	10
Erläuterungen zum Bericht	11
Bericht des Abschlussprüfers (Réviseur d'entreprises agréé)	13
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft	14
Besteuerung der Erträge im Berichtszeitraum	15
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Gesellschafter, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Verwahrstelle, Zahl- und Vertriebsstellen	16

# Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Aktien- und Rentenmärkten während des Berichtszeitraums (1. Oktober 2015 bis 30. September 2016). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk zu Ihren Anlagen, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende des Berichtszeitraums am 30. September 2016.

## Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche - Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern.

Die internationalen Finanzmärkte waren in den letzten zwölf Monaten vor allem von der Geldpolitik der internationalen Notenbanken, der Brexit-Abstimmung in Großbritannien und der Entwicklung der Rohstoffpreise geprägt. Positiv auf die Aktienmärkte wirkte Ende 2015 vor allem die lockere Geldpolitik der Europäischen Zentralbank und die Aussage der US-Notenbank Fed, die Zinsen nur behutsam erhöhen zu wollen. Nach einem starken Kurseinbruch infolge des massiven Ölpreisverfalls Anfang 2016, der von weltweiten Konjunktursorgen begleitet wurde, konnten sich die Märkte wieder erholen. Gründe hierfür waren die besser als erwartet ausgefallene Berichtssaison sowie zufriedenstellende Konjunkturdaten. Nach dem unerwarteten Votum der britischen Bevölkerung für einen Austritt aus der Europäischen Union kam es Ende Juni zu einem Kurseinbruch. Dieser konnte im Anschluss jedoch wieder mehr als wettgemacht werden. Im August und September tendierten die Aktienkurse dann seitwärts, da sich die positiven und negativen Meldungen die Waage hielten. Zudem drehte sich das Übernahmekarussell weiter. Ende September überraschte dann die OPEC mit der Ankündigung, die Ölförderung zu deckeln, was sich positiv auf den Ölpreis auswirkte. Darüber hinaus hatte die Geldpolitik der großen Notenbanken in den USA, Japan und Europa immer wieder Einfluss auf die Aktienmärkte. Diese gab aber vor allem die Richtung an den Rentenmärkten vor. Die Frage, ob und wann die US-Notenbank Fed nun endlich den nächsten Zinserhöhungsschritt macht, war das marktbeherrschende Thema. Da sie bislang davon abgesehen hat, konnten die US-Rentenmärkte zulegen. In Europa zeigt sich ein anderes Bild: Die Europäische Zentralbank unterstützte die Märkte mit ihrem weitreichenden Anleiheankaufprogramm, das ab Juni 2016 auch Unternehmensanleihen umfasste. Hier verbuchte der Rentenmarkt ebenfalls Zuwächse. Höher verzinsliche Papiere wie Unternehmens- und Schwellenländeranleihen profitierten deutlich von dem bisherigen Ausbleiben einer US-Zinserhöhung sowie von der Suche der Investoren nach positiver Rendite.

## Rentenmärkte weitgehend von der Geldpolitik bestimmt

Die weltweiten Rentenmärkte wurden im Berichtszeitraum in erster Linie von der Geldpolitik der großen Notenbanken beeinflusst. In Europa bewog das wirtschaftlich fragile Umfeld und die sehr geringe Inflation die Europäische Zentralbank zu weiteren expansiven geldpolitischen Maßnahmen. Der Leitzins wurde auf null, der Einlagensatz auf minus 0,4 Prozent gesenkt. Neben zusätzlichen Langfristtendern wurde eine Aufstockung des Anleiheankaufprogramms auf monatlich 80 Milliarden Euro beschlossen. Zudem kauft die EZB seit Anfang Juni 2016 auch europäische Unternehmensanleihen aus dem Industriebereich an. Im vorherrschenden Niedrigzinsumfeld befanden sich deutsche Bundespapiere mehrheitlich - zuletzt bis einschließlich 10 Jahren Laufzeit - im negativen Renditebereich. Im Frühjahr 2016 waren die Finanzminister versucht, sich möglichst langfristig zu niedrigen Konditionen zu verschulden und gaben Papiere mit Laufzeiten von 30, 50 und sogar 100 Jahren heraus. Ende Juni stimmte die britische Bevölkerung überraschend für einen Austritt aus der Europäischen Union. Unmittelbar danach waren vor allem die „sicheren Häfen“ also Staatsanleihen aus Kerneuropa gefragt. In diesem Umfeld markierten zehnjährige Bundesanleihen ein neues Renditetief bei rund minus 0,2 Prozent. Niedrige Handelsumsätze sorgten im Sommer für einen lethargischen Handel. Staatsanleihen tendierten dabei überwiegend seitwärts. Leicht bessere Konjunkturdaten im Euroraum, eine schwierige Regierungsbildung in Spanien und Probleme im italienischen Bankensektor konnten durch die Käufe der Notenbank kompensiert werden. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index legten europäische Staatsanleihen letztlich um 6,8 Prozent zu. Anleihen aus den Kernländern entwickelten sich leicht besser als Papiere aus den Peripheriestaaten.

Am US-Rentenmarkt war die Entwicklung zunächst von der Spekulation auf die US-Zinswende geprägt, die im Dezember 2015 begann. Eigentlich wollte die amerikanische Notenbank Fed 2016 vier weitere Schritte folgen lassen, doch schwache Konjunkturdaten ließen die Währungshüter zögern. Angesichts der unsicheren Datenlage wurden US-Leitzinserhöhungen mehrmals aus- und eingepreist und letztlich immer wieder verschoben. Nachdem die Briten am 23. Juni für einen Austritt aus der EU gestimmt hatten, ging der Markt gar nicht mehr von einer US-Zinserhöhung in diesem Jahr aus. Inzwischen wird die Wahrscheinlichkeit für einen Zinsschritt bis Jahresende wieder auf rund 70 Prozent geschätzt. Hintergrund hierfür sind die unerwartet robusten US-Konjunkturdaten der letzten Wochen. US-Anleihen gewannen in den vergangenen zwölf Monaten, gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index, 4,4 Prozent an Wert.

Der Markt für europäische Unternehmensanleihen tendierte zunächst seitwärts. Zu Jahresbeginn belasteten Sorgen um nachrangige Papiere aus dem Finanzbereich das Geschehen. Ab Frühjahr sorgte zunächst die bloße Absicht, ab Juni dann die konkreten Käufe von Anleihen durch die EZB für massive Unterstützung. Im Spätsommer gelang es sogar den ersten Unternehmen sich zu negativen Renditen zu refinanzieren. Gemessen am BofA Merrill Lynch Euro Corporate Index, ER00, verteuerten sich Unternehmensanleihen um 7,4 Prozent.

Papiere aus den aufstrebenden Volkswirtschaften entwickelten sich infolge steigender Rohstoffpreise und des Ausbleibens von US-Zinserhöhungen sehr erfreulich. Als stützend erwiesen sich auch hohe Mittelzuflüsse. In Anbetracht des anhaltenden Niedrigzinsumfelds wurden viele Anleger bei der Suche nach Rendite in den Schwellenländern fündig. Auf Indexebene (JPMorgan EMBI Global Diversified Index) war ein kräftiges Plus von 16,2 Prozent zu verzeichnen.

## Aktienmärkte per saldo mit Zuwächsen

Die globalen Aktienmärkte haben im vergangenen Jahr eine regelrechte Achterbahnfahrt - mit positivem Ausgang - absolviert. Wachstumssorgen in Europa, den USA und China, die Unsicherheit über den Kurs der US-Notenbankpolitik, die Ölpreisschwäche sowie die Brexit-Abstimmung in Großbritannien waren die maßgeblichen Einflussfaktoren. Der MSCI World Index konnte dabei in lokaler Währung per Saldo um 8,2 Prozent zulegen.

In der Eurozone fiel der EURO STOXX 50 im Berichtszeitraum um 3,2 Prozent. Der deutsche Leitindex DAX hingegen gewann 8,8 Prozent. Zum Jahresende 2015 profitierten die Märkte der Eurozone kräftig von weiteren Lockerungsmaßnahmen der Europäischen Zentralbank. Sie beschloss eine Verlängerung des Wertpapierankaufprogramms und eine Absenkung des Einlagenzinses. Sorgen hinsichtlich der konjunkturellen Entwicklung sowie des Brexit-Referendums in Großbritannien verunsicherten die Marktteilnehmer Anfang 2016. Zwar ging es vorübergehend wieder aufwärts, als die EZB ihre geldpolitische Ausrichtung noch weiter lockerte. Dann zog der Brexit-Beschluss am 23. Juni die Märkte deutlich ins Minus. Vor dem Hintergrund positiver Wirtschaftsdaten, in denen die Auswirkungen des geplanten EU-Austritts der Briten noch gar nicht enthalten waren, kam es im Juli und August aber zu einer starken Gegenbewegung nach oben. Stützend wirkten ebenfalls die robusten Quartalsergebnisse vieler Unternehmen sowie rege Übernahmeaktivitäten. Im September ging es wieder leicht nach unten. Die Europäische Zentralbank hatte sich auf ihrer letzten Sitzung vorerst gegen weitere geldpolitische Maßnahmen entschieden, was für Enttäuschung sorgte.

In den USA stand im Dezember 2015 die erste Leitzinsanhebung der US-Notenbank seit 2006 an. Nach vorhergehender Skepsis bezüglich des weiteren Zinspfades, reagierten die Märkte jedoch positiv auf den Schritt. Allerdings nahmen in der Folge wegen schwacher Zahlen aus der Industrie und durchwachsenen Quartalsdaten der Unternehmen zunächst Befürchtungen zu,

dass die konjunkturelle Dynamik abflauen könnte. Erschwerend hinzu kamen der zum Jahresauftakt weiter fallende Ölpreis sowie die Unsicherheit über die künftige Geldpolitik. Die Lage verbesserte sich, als der Ölpreis anzog und die Fed von schnellen Zinserhöhungen Abstand nahm. Mit dem Brexit-Votum, das die US-Börsen ebenfalls belastete, schien der nächste Zinsschritt der US-Notenbank Fed in weite Ferne gerückt zu sein. Im Juli ging es dank einer erfreulichen Berichtssaison der Unternehmen wieder nach oben. Danach rückte dann die Frage nach einer Zinserhöhung durch die Fed noch in diesem Jahr wieder in den Vordergrund. Unter dem Strich gewann der marktbreite S&P 500 Index seit Oktober letzten Jahres 12,9 Prozent. Der Dow Jones Industrial Average Index stieg gleichzeitig um 12,4 Prozent.

In Japan gab der Nikkei 225 Index 5,4 Prozent ab. Auch dort hatten sich nach einem erfreulichen Auftakt seit Anfang 2016 Konjunktursorgen breit gemacht. Belastend wirkte sich insbesondere die anhaltende Stärke des Yen aus. Der Brexit Ende Juni erwies sich hier nur als ein zusätzlicher Belastungsfaktor, der den Yen-Wechselkurs noch weiter nach oben trieb. Im Juli und August sorgte ein neues Wertpapierankaufprogramm der Bank of Japan für eine Erholung. Die Regierung schnürte Anfang August zusätzlich ein Konjunkturpaket über umgerechnet 118 Milliarden Euro zur Förderung der heimischen Wirtschaft. Im September kündigte die Bank of Japan weitere unkonventionelle geldpolitische Maßnahmen an. Der Aktienmarkt tendierte wieder etwas schwächer.

Die Börsen der Schwellenländer konnten sich vor dem Hintergrund der anhaltend lockeren US-Zinspolitik und der anziehenden Rohstoffpreise gut entwickeln. Die Aussicht auf einen weiteren Aufschub möglicher US-Zinserhöhungen wirkte sich tendenziell positiv aus. Der MSCI Emerging Markets Index legte in lokaler Währung um 10,3 Prozent zu.

## Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

# UnInstitutional EM Corporate Bonds 2017

WKN A1H568  
ISIN LU0578910415

Jahresbericht  
01.10.2015 - 30.09.2016

## Anlagepolitik

### Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UnInstitutional EM Corporate Bonds 2017 ist ein aktiv gemanagter internationaler Rentenlaufzeitfonds, dessen Fondsvermögen vorwiegend in Unternehmensanleihen von Emittenten aus den Emerging Markets angelegt wird. Die Anlageentscheidungen sind auf das Laufzeitende des Fonds am 29. Dezember 2017 ausgerichtet. Die für den Fonds erworbenen Vermögenswerte lauten auf Euro und US-Dollar. Letztere werden grundsätzlich gegen Wechselkursschwankungen abgesichert. Derivate können zu Investitions- und Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ziel der UnInstitutional EM Corporate Bonds 2017 ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UnInstitutional EM Corporate Bonds 2017 investierte das Fondsvermögen in der abgelaufenen Berichtsperiode überwiegend in Rentenpapiere. Am Ende des Geschäftsjahres lag der Anteil bei 97 Prozent des Fondsvermögens. Es wurde hauptsächlich in festverzinsliche Wertpapiere investiert.

Aus regionaler Sicht lag der Schwerpunkt der Investitionen mit 58 Prozent am Ende des Geschäftsjahres in den Ländern der aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets). Es folgten Investitionen in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone mit 23 Prozent sowie den Virgin Islands mit 15 Prozent der Rentenanlagen am Ende des Geschäftsjahres.

Mit Blick auf die Branchen stellten Unternehmensanleihen mit 80 Prozent der Rentenanlagen die größte Position dar. Davon waren Industriefinanzen mit 48 Prozent die wichtigste Anleiheklasse, gefolgt von Finanzanleihen mit 26 Prozent. In Staats- und staatsnahe Anleihen wurden 20 Prozent der Rentenanlagen am Ende des Geschäftsjahres investiert.

Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen verblieb konstant im Verlauf des Geschäftsjahres auf der Bonitätsstufe A-. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) reduzierte sich auf zuletzt 9 Monate. Die durchschnittliche Rendite der Rentenanlagen lag bei 0,7 Prozent am Ende des Geschäftsjahres.

Die Wertpapiere waren zu 94 Prozent in US-Dollar notiert. Das Fremdwährungsrisiko wurde weitestgehend abgesichert.

Der UnInstitutional EM Corporate Bonds 2017 nimmt für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2015 bis zum 30. September 2016 eine Ausschüttung in Höhe von 2,94 Euro pro Anteil vor.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

### Wertentwicklung in Prozent <sup>1)</sup>

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
0,43	1,29	5,38	-

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

# Uninstitutional EM Corporate Bonds 2017

## Geografische Länderaufteilung <sup>1)</sup>

Cayman Inseln	22,16 %
Jungferninseln (GB)	14,32 %
Indien	9,72 %
Südkorea	9,12 %
Vereinigte Arabische Emirate	6,99 %
Chile	6,70 %
Türkei	6,01 %
Niederlande	4,68 %
Israel	3,93 %
Malaysia	3,02 %
Mexiko	2,24 %
Indonesien	2,00 %
Luxemburg	1,62 %
Brasilien	1,14 %
Panama	0,93 %
Kanada	0,65 %
Kasachstan	0,61 %
China	0,56 %
Vereinigte Staaten von Amerika	0,20 %
Wertpapiervermögen	96,60 %
Bankguthaben	2,15 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	1,25 %
	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

## Wirtschaftliche Aufteilung <sup>1)</sup>

Banken	39,19 %
Energie	15,01 %
Transportwesen	9,46 %
Versorgungsbetriebe	8,30 %
Groß- und Einzelhandel	6,39 %
Immobilien	3,89 %
Investitionsgüter	2,79 %
Sonstiges	2,60 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	2,40 %
Hardware & Ausrüstung	2,09 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,94 %
Medien	1,94 %
Automobile & Komponenten	0,60 %
Wertpapiervermögen	96,60 %
Bankguthaben	2,15 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	1,25 %
	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

# Uninstitutional EM Corporate Bonds 2017

## Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelaufkommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
30.09.2014	419,17	3.970	16,46	105,58
30.09.2015	461,63	4.474	52,03	103,17
30.09.2016	449,71	4.438	-3,65	101,33

## Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 30. September 2016

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 404.099.792,46)	434.169.649,21
Bankguthaben	9.676.566,03
Sonstige Bankguthaben	1.070.000,00
Nicht realisierte Gewinne aus Devisentermingeschäften	301.777,98
Zinsforderungen aus Wertpapieren	4.793.676,85
	<b>450.011.670,07</b>
Zinsverbindlichkeiten	-3.032,80
Sonstige Passiva	-297.119,84
	<b>-300.152,64</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>449.711.517,43</b>
Umlaufende Anteile	4.437.923,000
Anteilwert	101,33 EUR

## Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2015 bis zum 30. September 2016

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	461.627.501,04
Ordentlicher Nettoertrag	13.060.055,36
Ertrags- und Aufwandsausgleich	92.041,09
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-3.654.554,26
Realisierte Gewinne	72.882.172,03
Realisierte Verluste	-72.973.071,01
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne und Verluste	-7.272.935,46
Ausschüttung	-14.049.691,36
<b>Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>449.711.517,43</b>

## Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2015 bis zum 30. September 2016

	EUR
Zinsen auf Anleihen	16.345.893,45
Bankzinsen	3.324,82
Ertragsausgleich	-114.372,42
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>16.234.845,85</b>
Zinsaufwendungen	-13.951,02
Verwaltungsvergütung	-2.488.137,73
Pauschalgebühr	-452.413,05
Veröffentlichungskosten	-904,01
Taxe d'abonnement	-224.937,36
Sonstige Aufwendungen	-16.778,65
Aufwandsausgleich	22.331,33
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>-3.174.790,49</b>
<b>Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>13.060.055,36</b>
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt <sup>1)</sup>	<b>7.051,23</b>
<b>Laufende Kosten in Prozent <sup>1)</sup></b>	<b>0,71</b>

<sup>1)</sup> Siehe Erläuterungen zum Bericht.

## Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	4.474.424,000
Ausgegebene Anteile	0,000
Zurückgenommene Anteile	-36.501,000
<b>Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes</b>	<b>4.437.923,000</b>

# Uninstitutional EM Corporate Bonds 2017

## Vermögensaufstellung

Kurse zum 30. September 2016

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % <sup>1)</sup>
						EUR	

### Anleihen

#### Börsengehandelte Wertpapiere

##### USD

XS0717839525	4,125 % Abu Dhabi National Energy Co. MTN v.11(2017)	0	3.000.000	6.700.000	101,2240	6.035.425,83	1,34
XS0860854966	2,000 % Amber Circle Funding Ltd. v.12(2017)	725.000	0	11.625.000	100,6890	10.416.566,92	2,32
US02364WAN56	5,625 % América Móvil S.A.B. de CV v.07(2017)	0	0	1.000.000	104,7970	932.606,57	0,21
US056752AA67	2,250 % Baidu Inc. v.12(2017)	3.500.000	0	13.050.000	100,8430	11.711.321,08	2,60
US05968AAB26	2,000 % Banco del Estado de Chile v.12(2017)	9.490.000	0	20.090.000	100,4000	17.949.951,05	3,99
XS0784910431	2,947 % BSF Sukuk Ltd. v.12(2017)	0	6.000.000	2.000.000	100,6880	1.792.079,74	0,40
XS0745169044	4,875 % China Overseas Finance [Cayman] Ltd. v.12(2017)	0	0	11.900.000	101,1720	10.714.130,11	2,38
US12591DAA90	1,625 % CNOOC Nexen Finance 2014 ULC Reg.S. v.14(2017)	0	3.000.000	3.275.000	102,1270	3.675.345,24	0,65
XS1143073788	1,950 % CNPC General Capital Ltd. v.14(2017)	5.711.000	0	15.911.000	100,5900	14.243.014,06	3,17
XS0307408152	6,250 % DP World Sukuk Ltd. v.07(2017)	0	0	23.190.000	103,2500	21.307.889,12	4,74
XS1134020673	2,625 % Eastern Creation II Investment Holdings Ltd. v.14(2017)	21.650.000	0	23.650.000	100,8085	21.216.703,97	4,72
XS0765257141	4,625 % Emirates NBD v.12(2017)	0	4.500.000	10.700.000	101,3800	9.653.519,62	2,15
XS0813393849	4,000 % Export-Import Bank of India EMTN v.12(2017)	0	0	9.000.000	102,0185	8.170.921,95	1,82
XS0793272772	2,875 % Export-Import Bank of Malaysia Berhad EMTN v.12(2017)	2.000.000	0	15.000.000	101,7025	13.576.021,18	3,02
XS0849733273	5,150 % Finansbank AS Reg.S. v.12(2017)	4.045.000	0	4.045.000	102,1010	3.675.345,24	0,82
XS0840538994	2,862 % First Gulf Bank PJSC EMTN v.12(2017)	4.000.000	0	17.500.000	101,0280	15.733.647,77	3,50
USG46747AA27	1,625 % Hutchison Whampoa International Ltd. Reg.S. v.14(2017)	1.350.000	0	7.750.000	100,2587	6.914.700,77	1,54
USG4690AA54	2,000 % Hutchison Whampoa International (12) Ltd. v.12(2017)	2.650.000	0	6.250.000	100,7295	5.602.557,40	1,25
USY3815NAT82	3,500 % Hyundai Capital Services Inc. v.12(2017)	0	0	2.000.000	101,8370	1.812.530,03	0,40
XS0836520717	3,417 % Indian Railway Finance Corporation Ltd. v.12(2017)	9.933.000	0	12.933.000	101,6070	11.694.254,08	2,60
XS0776178419	3,750 % Indonesia Export-Import Bank v.12(2017)	0	0	10.000.000	100,9500	8.983.714,51	2,00
XS1041751980	2,500 % Industrial & Commercial Bank of China Ltd. EMTN v.14(2017)	0	0	2.800.000	100,8975	2.514.131,89	0,56
US46507NAC48	6,700 % Israel Electric Corporation Ltd. v.12(2017)	0	3.000.000	19.500.000	101,7865	17.663.404,38	3,93
XS0298931287	7,250 % JSC Halyk Savings Bank of Kazakhstan v.07(2017)	0	0	3.000.000	102,7500	2.743.169,89	0,61
US50050HAE62	1,625 % Kookmin Bank Reg.S. v.14(2017)	0	0	7.200.000	100,2190	6.421.436,33	1,43
US50065KAB89	1,625 % Korea Expressway Corporation Reg.S. v.14(2017)	0	1.500.000	4.800.000	100,2185	4.280.936,19	0,95
US50066CAE93	2,250 % Korea Gas Corporation v.12(2017)	0	800.000	7.000.000	100,8310	6.281.187,15	1,40
USY49915AX23	1,750 % KT Corporation Reg.S. v.14(2017)	0	0	8.300.000	100,2475	7.404.594,20	1,65
XS0304273948	6,356 % Lukoil v.07(2017)	0	5.500.000	13.500.000	102,4940	12.313.508,94	2,74
XS0742399198	5,850 % MAF Sukuk Ltd. EMTN v.12(2017)	0	5.000.000	7.500.000	101,5725	6.779.333,90	1,51
XS0764883806	2,665 % Saudi Electricity Co. v.12(2017)	0	9.000.000	8.200.000	100,4380	7.329.283,62	1,63
USG8189YAA22	2,750 % Sinopec Group Oversea v.12(2017)	0	0	11.500.000	100,8410	10.320.116,58	2,29
US88032XAA28	2,000 % Tencent Holdings Ltd. Reg.S. v.14(2017)	0	0	19.100.000	100,2710	17.043.482,25	3,79
US50065TAD54	2,250 % The Korea Development Bank v.12(2017)	0	0	1.500.000	100,8525	1.346.255,67	0,30
USM8931TAE93	4,000 % Türkiye Garanti Bankasi AS v.12(2017)	0	0	4.000.000	100,6145	3.581.543,12	0,80
XS0806482948	4,875 % Türkiye Halk Bankasi AS Reg.S. v.12(2017)	0	0	6.000.000	101,1950	5.403.310,49	1,20
XS0852697712	3,875 % Türkiye Is Bankasi AS v.12(2017)	0	0	2.200.000	100,4150	1.965.942,87	0,44
						<b>318.446.718,81</b>	<b>70,85</b>
						<b>318.446.718,81</b>	<b>70,85</b>

#### Börsengehandelte Wertpapiere

#### An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

##### EUR

XS0519903743	3,750 % América Móvil S.A.B. de CV v.10(2017)	0	0	1.000.000	102,6500	1.026.500,00	0,23
XS0540449096	4,125 % Banco Nacional de Desenvolvimento Econômico e Social v.10(2017)	5.000.000	0	5.000.000	102,6250	5.131.250,00	1,14
XS0456477578	5,500 % Petróleos Mexicanos EMTN v.09(2017)	7.000.000	0	8.000.000	101,4615	8.116.920,00	1,80
						<b>14.274.670,00</b>	<b>3,17</b>

##### USD

USM0375YAJ75	3,875 % Akbank T.A.S. v.12(2017)	3.000.000	2.000.000	13.800.000	100,7150	12.368.666,01	2,75
USP32133CE16	3,000 % Banco de Credito e Inversiones Reg.S. v.12(2017)	3.000.000	0	13.500.000	101,4280	12.185.440,95	2,71
USP1393HAA60	3,750 % Banco Latinoamericano de Comercio Exterior SA Reg.S. v.12(2017)	0	0	4.600.000	101,8750	4.170.374,66	0,93
USG22004AA67	2,750 % CNPC General Capital Ltd. v.12(2017)	0	7.500.000	6.700.000	100,7440	6.006.806,09	1,34
USG2440JAE58	7,250 % GTL Trade Finance Inc. v.07(2017)	5.000.000	400.000	11.600.000	104,5140	10.789.021,98	2,40

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.



# Uninstitutional EM Corporate Bonds 2017

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % <sup>1)</sup>
						EUR	
USU44886AB23	2,125 % Hyundai Capital America v.12(2017)	0	0	1.000.000	100,5930	895.194,45	0,20
US45604HAA59	2,375 % Industrial Bank of Korea v.12(2017)	0	0	5.000.000	100,8965	4.489.476,73	1,00
USY4872AAX55	1,875 % Korea Expressway Corporation v.12(2017)	0	0	5.000.000	100,1530	4.456.394,06	0,99
US50065XAC83	3,125 % Korea National Oil Corporation v.12(2017)	0	0	5.000.000	100,8710	4.488.342,08	1,00
USN5946FAA59	6,375 % Myriad International Holdings BV v.10(2017)	0	2.000.000	9.500.000	103,1880	8.723.734,09	1,94
USG82003AA54	1,750 % Sinopec Group Overseas Development 2014 Ltd. Reg.S. v.14(2017)	0	9.000.000	2.000.000	100,1510	1.782.522,03	0,40
USU85528AB04	4,125 % State Bank of India (London Branch) v.12(2017)	4.000.000	0	26.250.000	101,9354	23.812.443,27	5,30
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						<b>94.168.416,40</b>	<b>20,96</b>
<b>Anleihen</b>						<b>108.443.086,40</b>	<b>24,13</b>
						<b>426.889.805,21</b>	<b>94,98</b>
<b>Credit Linked Notes</b>							
<b>EUR</b>							
XS0290581569	5,440 % Gaz Capital S.A./Gazprom OAO CLN/LPN v.06(2017)	3.000.000	0	5.900.000	104,5000	6.165.500,00	1,37
XS0805582011	3,755 % Gaz Capital S.A./Gazprom OAO CLN/LPN v.12(2017)	0	2.000.000	1.100.000	101,3040	1.114.344,00	0,25
						<b>7.279.844,00</b>	<b>1,62</b>
<b>Credit Linked Notes Wertpapiervermögen</b>						<b>7.279.844,00</b>	<b>1,62</b>
<b>Bankguthaben - Kontokorrent</b>						<b>434.169.649,21</b>	<b>96,60</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>9.676.566,03</b>	<b>2,15</b>
<b>Fondsvermögen in EUR</b>						<b>5.865.302,19</b>	<b>1,25</b>
						<b>449.711.517,43</b>	<b>100,00</b>

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

## Devisentermingeschäfte

Zum 30.09.2016 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung		Währungsbetrag	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen %
			EUR	
USD/EUR	Währungskäufe	5.000.000,00	4.445.254,47	0,99
EUR/USD	Währungsverkäufe	474.600.000,00	421.943.554,16	93,83

## Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. September 2016 in Euro umgerechnet.

US Amerikanischer Dollar	USD	1	1,1237
--------------------------	-----	---	--------

## Zu- und Abgänge vom 1. Oktober 2015 bis 30. September 2016

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
<b>Anleihen</b>			
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>			
<b>USD</b>			
USG4673GAA34	3,500 % Hutchison Whampoa International (11) Ltd. v.12(2017)	0	4.000.000
XS0748305017	3,375 % QNB Finance Ltd. v.12(2017)	0	6.700.000
XS0744126961	5,450 % State Oil Company of the Azerbaijan Republic v.12(2017)	0	17.400.000
US91911TAG85	6,250 % Vale Overseas Ltd. v.06(2017)	0	15.500.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>			
<b>USD</b>			
US05966UAP93	4,625 % Banco Santander (Brasil) S.A. Reg.S. v.12(2017)	0	5.000.000

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien

## Derivate

Durch OTC und börsengehandelte Derivate erzielt zugrundeliegendes Exposure: EUR 426.671.411,14

**Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:**

Citigroup Global Markets Ltd., London  
J.P. Morgan Securities PLC, London

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind: EUR 0,00

Davon:

Bankguthaben EUR 0,00

Schuldverschreibungen EUR 0,00

Aktien EUR 0,00

## Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird EUR 0,00

**Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:**

N.A.

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind: EUR 0,00

Davon:

Bankguthaben EUR 0,00

Schuldverschreibungen EUR 0,00

Aktien EUR 0,00

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren EUR 0,00

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

## ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

**Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten**

N.A.

**Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung**

N.A.

# Erläuterungen zum Bericht per Ende September 2016

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Die Zinsabgrenzung enthält die Stückzinsen zum Ende des Geschäftsjahres.

Die Position Zinsen auf Anleihen enthält, soweit zutreffend, auch anteilige Erträge aufgrund von Emissionsrenditen.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und / oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Aufwands- und Ertragsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Im Zusammenhang mit dem Abschluss von börsennotierten und / oder OTC-Derivaten hat der Fonds Sicherheiten in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder zu erhalten.

Die Positionen „Sonstige Bankguthaben/Bankverbindlichkeiten“ enthalten die vom Fonds gestellten/erhaltenen Sicherheiten in Form von Bankguthaben für börsennotierte und/ oder OTC Derivate. Gestellte Sicherheiten in Form von Wertpapieren werden in der Vermögensaufstellung gekennzeichnet. Erhaltene Sicherheiten in Form von Wertpapieren werden nicht in der Vermögensaufstellung erfasst.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Vergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilinhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

#### **Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010**

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

# Bericht des Réviseur d'entreprises agréé

An die Anteilhaber des  
Uninstitutional EM Corporate Bonds 2017

Entsprechend dem uns durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag vom 15. September 2016 haben wir den beigefügten Jahresabschluss des Uninstitutional EM Corporate Bonds 2017 geprüft, der aus der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2016, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Jahresabschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier angenommenen internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Jahresabschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des Réviseur d'entreprises agréé ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der Réviseur d'entreprises agréé das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems

abzugeben. Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Uninstitutional EM Corporate Bonds 2017 zum 30. September 2016 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen ergänzenden Angaben wurden von uns im Rahmen unseres Auftrags durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Standards. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses haben uns diese Angaben keinen Anlass zu Anmerkungen gegeben.

Luxemburg, 15. Dezember 2016

ERNST & YOUNG  
Société Anonyme  
Cabinet de révision agréé

Dr. Christoph Haas

# Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft

## Angaben zur EU-Zinsbesteuerung

Der Fonds hatte für die Berichtsperiode einen Zinsanteil von > 25 %. Er war von den Maßnahmen der EU-Zinsbesteuerung bei Ausschüttungen und bei Rücknahmen betroffen.

## Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment Ansatz.

## Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2015 bis 30. September 2016 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 4,66 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.719.471.501,32 Euro.

# Besteuerung der Erträge des Geschäftsjahres 2015/2016

für die in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt steuerpflichtigen Anteilinhaber

UniInstitutional EM Corporate Bonds 2017

LU0578910415  
Ex-Tag: 10.11.2016

## je Anteil in EUR

Zeile	(1) <sup>1)</sup>	(2)	(3)
<b>1. Barausschüttung</b>	2,9400	2,9400	2,9400
<b>2. Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 1 a InvStG</b>	2,9400	2,9400	2,9400
3. In dem Betrag der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000	0,0000	0,0000
4. In dem Betrag der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000	0,0000	0,0000
<b>5. Ausgeschüttete Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG</b>	2,9400	2,9400	2,9400
<b>6. Ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs. 3 InvStG</b>	0,0028	0,0028	0,0028
7. In den ausschüttungsgleichen Erträgen enthaltene nicht abziehbare Werbungskosten	0,0000	0,0000	0,0000
<b>In dem Betrag der Ausschüttung / ausgeschütteten Erträge und/oder Thesaurierung sind u.a. enthalten:</b>			
8. Dividenden i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG *)	--	--	0,0000
9. Dividenden i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG *)	--	0,0000	--
10. Realisierte Gewinne i.S.d. § 8 b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG *)	--	0,0000	0,0000
11. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 a InvStG (Zinsschranke)	--	2,9428	2,9428
12. Steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG in der am 31.12.08 anzuwendenden Fassung	0,0000	--	--
13. Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	0,0000	--	--
14. Steuerfreie Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahresfrist	0,0000	--	--
15. Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	0,0000	0,0000	0,0000
16. - Darin enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000	0,0000	0,0000
<b>17. Steuerpflichtiger Betrag **)</b>	2,9428	2,9428	2,9428
18. Ausländische Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen	0,0000	0,0000	0,0000
19. In Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist *)	--	--	0,0000
20. In Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist *)	--	0,0000	--
21. Ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer)	0,0000	0,0000	0,0000
22. In Zeile 21 enthaltene Einkünfte, auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist *)	--	--	0,0000
23. In Zeile 21 enthaltene Einkünfte, auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist *)	--	0,0000	--
24. Anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
25. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000
26. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--
27. Fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
28. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000
29. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--
30. Nach § 34 c Abs. 3 EStG abzugsfähige Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
31. Davon auf Erträge entfallend auf die § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	--	--	0,0000
32. Davon auf Erträge entfallend auf die § 21 Abs. 22 S. 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	--	0,0000	--
33. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	2,9428	2,9428	2,9428
34. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
35. Zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4 InvStG soweit in Zeile 33 enthalten	0,0000	0,0000	0,0000
36. Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000	0,0000	0,0000
37. Im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer abzüglich erstatteter Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0000	0,0000	0,0000

(1) Privatvermögen (2) Betriebsvermögen/Kapitalgesellschaften (3) Betriebsvermögen/Personengesellschaften

\*) Der Ausweis erfolgt in Höhe von 100%.

\*\*) Dividenderträge und realisierte Veräußerungsgewinne aus Aktien wurden im Falle der Personengesellschaften zu 60% berücksichtigt, für Kapitalgesellschaften wurden sie in voller Höhe als steuerfrei berücksichtigt.

Die ausgewiesene anrechenbare Quellensteuer beinhaltet nicht die fiktive ausländische Quellensteuer. Die ausgewiesenen ausländischen Einkünfte, die zur Anrechnung der ausländischen Quellensteuer berechtigen, beinhalten die ausländischen Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer).

Für Kapitalgesellschaften ist zu beachten, dass nach § 8 b Abs. 3, 5 KStG 5% der Veräußerungsgewinne nach § 8 b Abs. 2 KStG bzw. 5% der Erträge nach § 8 b Abs. 1 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren und damit steuerlich hinzuzurechnen sind. Dies ist in der vorliegenden Mitteilung "Besteuerung der Erträge" nicht berücksichtigt.

Die steuerlichen Besonderheiten der §§ 3 Nr. 40 EStG sowie 8 b Abs. 7 und 8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

1) Bei Einkünften aus Kapitalvermögen ist ein Sparer-Pauschbetrag von EUR 1.602,00 für zusammenveranlagte Ehegatten, in anderen Fällen ein Sparer-Pauschbetrag von EUR 801,00 steuerfrei.

Bei ausländischen vollthesaurierenden Investmentfonds erfolgt zum Zeitpunkt des fiktiven Zuflusses kein Kapitalertragsteuerabzug. Es handelt sich hierbei um den zu akkumulierenden Betrag der Thesaurierung, welcher bei Veräußerung oder Rückgabe des Anteils dem Kapitalertragsteuerabzug i.H.v. 25% unterliegt.

Bemessungsgrundlage nach § 5 Abs.1 S.1 Nr.4 InvStG (akkumulierte ausschüttungsgleiche Erträge)	0,0000
TID (Bemessungsgrundlage für Zinsabschlag bei Ausschüttung gemäß Richtlinie 2003/48/EG für Luxemburger Zahlstellen)	2,9400

## Verwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.  
308, route d'Esch  
L-1471 Luxemburg  
Großherzogtum Luxemburg  
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2015:  
Euro 146,147 Millionen  
nach Gewinnverwendung

## Verwaltungsrat

### Verwaltungsratsvorsitzender:

Hans Joachim Reinke  
Vorsitzender des Vorstandes der  
Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

### Stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender:

Giovanni Gay  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Union Investment Privatfonds GmbH  
Frankfurt am Main

### Geschäftsführende Verwaltungsratsmitglieder:

Maria Löwenbrück  
Großherzogtum Luxemburg

Rudolf Kessel  
Großherzogtum Luxemburg

### Geschäftsführer:

Dr. Joachim von Cornberg  
Großherzogtum Luxemburg

### Mitglieder des Verwaltungsrates:

Nikolaus Sillem  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Union Investment Institutional GmbH  
Frankfurt am Main

Björn Jesch  
Mitglied der Geschäftsführung der  
Union Investment Privatfonds GmbH  
Frankfurt am Main

## Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

## Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)

Ernst & Young S.A.  
35E avenue John F. Kennedy,  
L-1855 Luxemburg

## Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Luxemburg-Strassen

## Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Luxemburg-Strassen

## Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG  
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank  
Platz der Republik  
60265 Frankfurt am Main  
Sitz: Frankfurt am Main

### bis zum 31. Juli 2016 (zum 1. August 2016 Fusion mit DZ BANK AG)

WGZ BANK AG  
Westdeutsche Genossenschafts-  
Zentralbank  
Ludwig-Erhard-Allee 20  
40227 Düsseldorf  
Sitz: Düsseldorf

BBBank eG  
Herrenstraße 2-10  
76133 Karlsruhe  
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6  
40547 Düsseldorf  
Sitz: Düsseldorf

## Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.



## Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union  
Commodities-Invest  
FairWorldFonds  
LIGA Portfolio Concept  
LIGA-Pax-Cattolico-Union  
LIGA-Pax-Corporates-Union  
LIGA-Pax-Laurent-Union (2022)  
PE-Invest SICAV  
PrivatFonds: Konsequent  
PrivatFonds: Konsequent pro  
Quoniam Funds Selection SICAV  
SpardaRentenPlus  
UniAbsoluterErtrag  
UniAsia  
UniAsiaPacific  
UniAusschüttung  
UniDividendenAss  
UniDynamicFonds: Europa  
UniDynamicFonds: Global  
UniEM Fernost  
UniEM Global  
UniEM Osteuropa  
UniEuroAnleihen  
UniEuroAspirant  
UniEuroKapital  
UniEuroKapital Corporates  
UniEuroKapital -net-  
UniEuroKapital 2017  
UniEuropa  
UniEuropa Mid&Small Caps  
UniEuropaRenta  
UniEuroRenta Corporates  
UniEuroRenta Corporates Deutschland 2019  
UniEuroRenta Corporates 2016  
UniEuroRenta Corporates 2017  
UniEuroRenta Corporates 2018  
UniEuroRenta EM 2021  
UniEuroRenta EmergingMarkets  
UniEuroRenta Real Zins  
UniEuroRenta Unternehmensanleihen EM 2021  
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2020  
UniEuroRenta 5J  
UniEuroSTOXX 50  
UniExtra: EuroStoxx 50  
UniFavorit: Renten  
UniGarant: Aktien Welt (2020)  
UniGarant: BRIC (2017)  
UniGarant: BRIC (2017) II  
UniGarant: BRIC (2018)  
UniGarant: ChancenVielfalt (2019) II  
UniGarant: ChancenVielfalt (2020)  
UniGarant: ChancenVielfalt (2020) II  
UniGarant: ChancenVielfalt (2021)  
UniGarant: Commodities (2017)  
UniGarant: Commodities (2017) II  
UniGarant: Commodities (2017) III

UniGarant: Commodities (2017) IV  
UniGarant: Commodities (2017) V  
UniGarant: Commodities (2018)  
UniGarant: Commodities (2018) II  
UniGarant: Commodities (2018) III  
UniGarant: Commodities (2019)  
UniGarant: Deutschland (2017)  
UniGarant: Deutschland (2018)  
UniGarant: Deutschland (2019)  
UniGarant: Deutschland (2019) II  
UniGarant: Emerging Markets (2018)  
UniGarant: Emerging Markets (2020)  
UniGarant: Emerging Markets (2020) II  
UniGarant: Erneuerbare Energien (2018)  
UniGarant: Nordamerika (2021)  
UniGarant: Rohstoffe (2020)  
UniGarantExtra: Deutschland (2019)  
UniGarantExtra: Deutschland (2019) II  
UniGarantPlus: Erneuerbare Energien (2018)  
UniGarantPlus: Europa (2018)  
UniGarantTop: Europa  
UniGarantTop: Europa II  
UniGarantTop: Europa III  
UniGarantTop: Europa IV  
UniGarantTop: Europa V  
UniGarant95: Aktien Welt (2020)  
UniGarant95: ChancenVielfalt (2019)  
UniGarant95: ChancenVielfalt (2019) II  
UniGarant95: ChancenVielfalt (2020)  
UniGarant95: Nordamerika (2019)  
UniGlobal II  
UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund  
UniInstitutional Basic Emerging Markets  
UniInstitutional Basic Global Corporates HY  
UniInstitutional Basic Global Corporates IG  
UniInstitutional CoCo Bonds  
UniInstitutional Convertibles Protect  
UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds  
UniInstitutional EM Bonds 2016  
UniInstitutional EM Bonds 2018  
UniInstitutional EM Corporate Bonds  
UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable  
UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020  
UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022  
UniInstitutional Euro Corporate Bonds Flexible 2017  
UniInstitutional Euro Corporate Bonds 2019  
UniInstitutional Euro Covered Bonds 2019  
UniInstitutional Euro Liquidity  
UniInstitutional Euro Subordinated Bonds  
UniInstitutional European Corporate Bonds +  
UniInstitutional European Equities Concentrated  
UniInstitutional European Mixed Trend  
UniInstitutional Financial Bonds 2017  
UniInstitutional Financial Bonds 2022  
UniInstitutional German Corporate Bonds +  
UniInstitutional Global Bonds Select

UniInstitutional Global Convertibles  
UniInstitutional Global Convertibles Sustainable  
UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration  
UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable  
UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022  
UniInstitutional Global Covered Bonds  
UniInstitutional Global High Dividend Equities Protect  
UniInstitutional Global High Yield Bonds  
UniInstitutional IMMUNO Nachhaltigkeit  
UniInstitutional IMMUNO Top  
UniInstitutional Local EM Bonds  
UniInstitutional Short Term Credit  
UniInstitutional Structured Credit High Yield  
UniKonzept: Dividenden  
UniKonzept: Portfolio  
UniMarktführer  
UnionProtect: Europa (CHF)  
UniOptima  
UniOptimus -net-  
UniOpti4  
UniProfiAnlage (2017)  
UniProfiAnlage (2017/II)  
UniProfiAnlage (2017/6J)  
UniProfiAnlage (2019)  
UniProfiAnlage (2019/II)  
UniProfiAnlage (2020)  
UniProfiAnlage (2020/II)  
UniProfiAnlage (2021)  
UniProfiAnlage (2023)  
UniProfiAnlage (2023/II)  
UniProfiAnlage (2024)  
UniProfiAnlage (2025)  
UniProfiAnlage (2027)  
UniProtect: Europa  
UniProtect: Europa II  
UniRak Emerging Markets  
UniRak Nachhaltig  
UniRenta Corporates  
UniReserve  
UniReserve: Euro-Corporates  
UniSector  
UniValueFonds: Europa  
UniValueFonds: Global  
UniVario Point: Chance  
UniVario Point: Ertrag  
UniVario Point: Sicherheit  
UniVario Point: Wachstum  
UniVorsorge 1  
UniVorsorge 2  
UniVorsorge 3  
UniVorsorge 4  
UniVorsorge 5  
UniVorsorge 6  
UniVorsorge 7  
UniWirtschaftsAspirant  
VBMH Vermögen

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.  
308, route d'Esch  
L-1471 Luxembourg  
[service@union-investment.com](mailto:service@union-investment.com)  
[institutional.union-investment.de](mailto:institutional.union-investment.de)

